

PRESS INFORMATION DE

Weiterbilden statt suchen

Manuela Kessler | 08.02.2023 | Lohr am Main | PI 001/23

Mitarbeitende für die digitale Transformation qualifizieren



Die Bosch Rexroth Academy bietet ein breites Portfolio an praxisorientierten Trainings, mit denen Unternehmen ihre Mitarbeitenden zielgerichtet für die digitale Transformation qualifizieren können. (Bildquelle: Bosch Rexroth AG)

Die digitale Transformation der Industrie stockt gerade bei mittelständischen Unternehmen weltweit. Ein gemeinsamer Grund über alle Kontinente hinweg: der dramatische Fachkräftemangel für die Digitalisierung und Vernetzung. Auf allen Ebenen – bei Fach- und Führungskräften – fehlen die notwendigen Kenntnisse. Die Nachfrage nach entsprechenden Fachkräften ist hoch, aus der beruflichen und universitären Bildung rücken zu wenige nach. Darum bietet die Bosch Rexroth Academy ein breites Portfolio an praxisorientierten Trainings, mit denen Unternehmen ihre Mitarbeitenden zielgerichtet für die digitale Transformation qualifizieren.

Extreme Volatilität der Nachfrage, knirschende Lieferketten, disruptive Technologiesprünge und Energiekrise: Die schnellen und tiefgreifenden Veränderungen der Rahmenbedingungen erfordern eine Agilität, wie sie nur durch die Digitalisierung in der Fabrik der Zukunft erfüllt werden kann. Die dafür notwendigen Kenntnisse waren aber bis vor wenigen Jahren nicht Bestandteil der Ausbildungs- und Studiengänge. Bei gleichzeitigem Fachkräftemangel ist die Weiterbildung der eigenen Mitarbeitenden die effizienteste und wirtschaftlichste Methode, Digitalisierungswissen in das Unternehmen zu bringen und damit die Wettbewerbsfähigkeit zu sichern.

Die Bosch Rexroth Academy bildet seit mehr als einem Jahrzehnt Mitarbeitende der Bosch-Gruppe für die digitale Transformation aus und hat ein dreistufiges Curriculum entwickelt. Es umfasst die entscheidenden Inhalte, um Mitarbeitende mit unterschiedlichem Ausbildungsstand zur digitalisierten Fabrikautomatisierung zu qualifizieren. Das gesamte Portfolio zur digitalen Transformation ist online abrufbar.

Vom Basistraining zur Expertenqualifikation

PRESS INFORMATION DE

Die Basistrainings vermitteln Grundkenntnisse zu Vernetzung, Datenhandling und smarterer Fertigung für den täglichen Einsatz in der Fertigung und Montage. Diese eTrainings können orts- und zeitunabhängig digital absolviert werden. Hybrid- und reine Präsenztrainings bilden mit erweitertem Wissen zu ausgewählten Praxisthemen wie Netzwerk-Architektur, IT-Security, Smart Production oder agiles Projekt- und Change-Management aus. Das Kompakttraining Industrie 4.0 entspricht beispielsweise dem Modul 3 des IHK-Zertifikatslehrgangs „Industriefachkraft 4.0 (IHK)“.

Für die Expertenqualifikation werden intensive Praxistrainings bis hin zu TÜV-zertifizierten Lernmodulen inklusive Abschlusstests angeboten, die ein tiefes Fachwissen zu ausgewählten Fachthemen vermitteln. Sie befähigen Fachkräfte, Probleme in der digitalen Transformation aufzudecken und geeignete Lösungsansätze abzuleiten. Fachkräfte beherrschen beispielsweise Low Coding und können die MES- und ERP-Systeme mit der Automatisierung verknüpfen. Sie verfügen nach der Qualifizierung über das Wissen, wie Produktionslinien flexibel kleinste Stückzahlen bis zur Losgröße 1 herstellen oder wie sie ihre Cloud-basierten IT-Systeme auf ihren Fertigungslinien implementieren und optimieren.

Die Bosch Rexroth Academy entwickelt das Curriculum entsprechend der rasanten digitalen Transformation ständig weiter und ergänzt das Programm anforderungsgerecht um zusätzliche Trainingseinheiten. Das gesamte Trainingsangebot der Bosch Rexroth Academy finden Interessierte auf der Rexroth Website.

Basisinformationen zu Bosch Rexroth

Bosch Rexroth sorgt als ein weltweit führender Anbieter von Antriebs- und Steuerungstechnologien für effiziente, leistungsstarke und sichere Bewegung in Maschinen und Anlagen jeder Art und Größenordnung. Das Unternehmen bündelt weltweite Anwendungserfahrungen in den Marktsegmenten Mobile Anwendungen, Anlagenbau und Engineering sowie Fabrikautomation. Mit intelligenten Komponenten, maßgeschneiderten Systemlösungen sowie Dienstleistungen schafft Bosch Rexroth die Voraussetzungen für vollständig vernetzbare Anwendungen. Bosch Rexroth bietet seinen Kunden Hydraulik, Elektrische Antriebs- und Steuerungstechnik, Getriebetechnik sowie Linear- und Montagetechnik einschließlich Software und Schnittstellen ins Internet der Dinge. Mit einer Präsenz in mehr als 80 Ländern erwirtschafteten über 31.000 Mitarbeitende 2021 einen Umsatz von rund 6,2 Milliarden Euro.

Basisinformationen zu Bosch

Die Bosch-Gruppe ist ein international führendes Technologie- und Dienstleistungsunternehmen mit weltweit rund 402 600 Mitarbeitern (Stand: 31.12.2021). Sie erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2021 einen Umsatz von 78,7 Milliarden Euro. Die Aktivitäten gliedern sich in die vier Unternehmensbereiche Mobility Solutions, Industrial Technology, Consumer Goods sowie Energy and Building Technology. Als führender Anbieter im Internet der Dinge (IoT) bietet Bosch innovative Lösungen für Smart Home, Industrie 4.0 und Connected Mobility. Bosch verfolgt die Vision einer nachhaltigen, sicheren und begeisternden Mobilität. Mit seiner Kompetenz in Sensorik, Software und Services sowie der eigenen IoT-Cloud ist das Unternehmen in der Lage, seinen Kunden vernetzte und domänenübergreifende Lösungen aus einer Hand anzubieten. Strategisches Ziel der Bosch-Gruppe sind Lösungen und Produkte für das vernetzte Leben, die entweder über künstliche Intelligenz (KI) verfügen oder mit ihrer Hilfe entwickelt oder hergestellt werden. Mit innovativen

PRESS INFORMATION DE

und begeisternden Produkten sowie Dienstleistungen verbessert Bosch weltweit die Lebensqualität der Menschen. Bosch bietet „Technik fürs Leben“. Die Bosch-Gruppe umfasst die Robert Bosch GmbH sowie ihre rund 440 Tochter- und Regionalgesellschaften in rund 60 Ländern. Inklusive Handels- und Dienstleistungspartnern erstreckt sich der weltweite Fertigungs-, Entwicklungs- und Vertriebsverbund von Bosch über fast alle Länder der Welt. Mit ihren weltweit mehr als 400 Standorten ist die Bosch-Gruppe seit Frühjahr 2020 CO₂-neutral. Basis für künftiges Wachstum ist die Innovationskraft des Unternehmens. Bosch beschäftigt weltweit rund 76 100 Mitarbeiter in Forschung und Entwicklung an 128 Standorten, davon mehr als 38 000 Software-Entwickler.

Pressekontakt

Setzen Sie sich mit unseren Presseansprechpartnern in Verbindung!



Manuela Kessler

Sprecherin
Technologiethemen
+49 9352 184145

Manuela.Kessler@boschrexroth.de